

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 22. September 2021

SchUM-Stadt Mainz: Pläne für die Mainzer Neustadt

Die SchUM-Städte Mainz, Worms und Speyer haben in diesem Jahr ihre Anerkennung als UNESCO-Weltkulturerbe erfahren. Die Mainzer Neustadt ist nicht nur Sitz einer bedeutenden Synagogengemeinde, sondern hat auch eine reiche jüdische Geschichte, die es zu bewahren gilt. Im Hinblick auf den neuen Status als Teil des UNESCO-Weltkulturerbes ergeben sich folgende Fragen für die Mainzer Neustadt:

- Welche Investitionen und Maßnahmen plant die Verwaltung im Zusammenhang mit dem neuen Status als Weltkulturerbe in der Mainzer Neustadt?
- Wie kann die Verwaltung die Synagogengemeinde bei einer weitgehenderen Öffnung der Synagoge für Besucher(gruppen) und beim Ausbau ihres Veranstaltungsangebots unterstützen?

Mainz, 13.09.2021

gez. Karsten Lange